



## Einladung zur 52. DV des Innerschweizer Leichtathletik Verbands

Datum	<b>Freitag, 26. Januar 2024</b>
Ort	Mehrzweckhalle (Kepinhowa), Dorfstrasse, 6142 Gettnau Lageplan unterhalb Traktanden-Liste
Zeit	18:30 Uhr kleiner Apéro; 19:15 Uhr Nachtessen; 20:15 Uhr Beginn DV

Wir freuen uns auf zahlreiche Vereinsvertretungen, Delegierte und Gäste.  
An der DV werden auch die erfolgreichen Athletinnen und Athleten geehrt.

Aus organisatorischen Gründen (Nachtessen) ist eine **Anmeldung** erforderlich.  
Anmeldungen nehmen wir bis am **Freitag 19. Januar 2024, 24 Uhr** über das Formular auf der Website [https://www.i-lv.ch/anmeldung\\_dv/](https://www.i-lv.ch/anmeldung_dv/) gerne entgegen.

**Alle Angemeldeten sind zum Essen (inkl. nichtalkoholische Getränke) eingeladen.**  
Bestellung für das Nachtessen (Vegi/Fleisch) erfolgt über den Anmeldeprozess. Alle Infos (Menü) sind auf der Homepage [www.i-lv.ch](http://www.i-lv.ch) aufgeschaltet.

**Anträge zuhanden der DV** sind dem Vorstand gemäss Statuten **spätestens 20 Tage** vor der Versammlung (**6. Januar 2024**) einzureichen.

Bis am 19. Januar 2024 nehmen wir für die Toten-Ehrung namentlich verstorbene Mitglieder über unsere Mailadresse [info@i-lv.ch](mailto:info@i-lv.ch) entgegen.

Die Stimmkarten müssen beim Anmeldetisch vor der DV abgeholt werden. Es wird dort auch eine Liste Deines Vereins mit den bei uns gespeicherten Personen bereit liegen. Wir bitten um Rückgabe der Liste inkl. Korrekturen/Ergänzungen.

Wer hilft die 53. ordentliche DV am Freitag, 24. Januar 2025 organisieren? Interessierte Vereine sind gebeten sich vor der Versammlung bei einem Vorstandsmitglied zu melden.

Der Vorstand freut sich, dich bei der DV willkommen zu heissen oder hoffentlich bald wieder auf einer Leichtathletik-Anlage anzutreffen.

Sportliche Grüsse im Namen des Vorstands

Dominik Lötscher  
Präsident  
Innerschweizer Leichtathletikverband

[www.i-lv.ch](http://www.i-lv.ch)

Anhang:  
Protokoll 51. DV  
Traktanden 52. DV  
Jahresberichte 2023  
Jahresrechnung 2023 & Budget 2024 folgt **nach der Revision am 24. Januar 2024**  
Anträge



## TRAKTANDEN

- 1) Begrüssung / Toten-Ehrung
- 2) Wahl der Stimmenzähler / Protokollführung
- 3) Genehmigung des Protokolls der 51. DV vom 27.01.2023
- 4) Genehmigung der Jahresberichte 2023
- 5) Genehmigung Jahresrechnung 2023, inkl. Revisorenbericht
- 6) Behandlung von Anträgen (siehe Unterlagen)
- 7) Anträge Statutenänderung (keine)
- 8) Swiss Athletics
- 9) Festsetzung der Vereinsbeiträge 2024 (siehe Beilagen)
- 10) Genehmigung Budget 2024
- 11) Wahlen: Ergänzungswahl Vorstandsmitglied (siehe Unterlagen)  
(letzte Wahlen 2023, gemäss Statuten alle 3 Jahre)
- 12) Verabschiedungen / Ehrungen
- 13) Mitteilung Jahresprogramm 2024
- 14) Varia

## LAGEPLAN

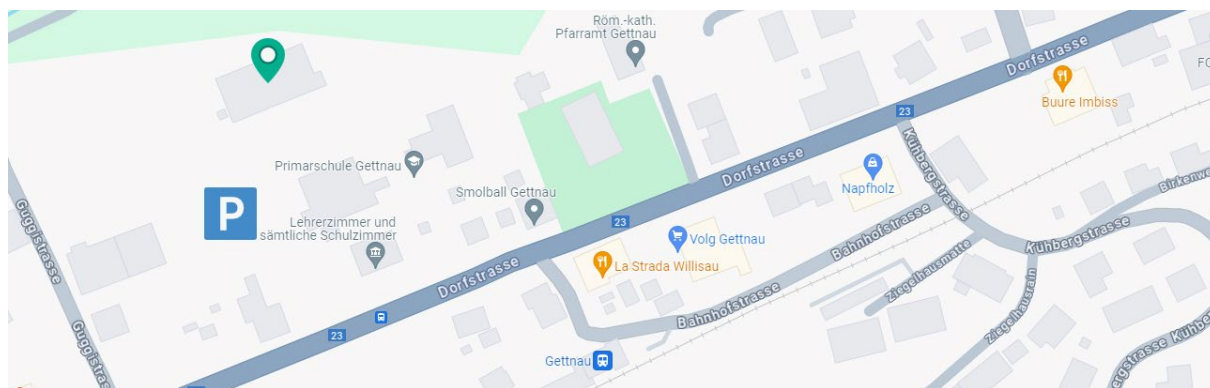
Mehrzweckanlage Kepinhowa (Schulhausanlage)

Dorfstrasse

6142 Gettnau

PW: Parkplätze stehen zur Verfügung.

Zug: ab Gettnau Bahnhof ist es ca. 5min zum Laufen.





## Präsidentenbericht 2023

Das Leichtathletik-Jahr 2023 brachte erfreuliche sportliche Erfolge in den Fokus. Besonders die Resultate bei internationalen Nachwuchstitelkämpfen stechen heraus und bestätigen die gute Arbeit im Verband und den Vereinen. In meiner Tätigkeit im Verband durfte ich zahlreiche Anlässe besuchen sowie viele interessante Gespräche mit Menschen aus der Leichtathletik-Familie führen. Die Zusammenarbeit mit den Vorstands-Kameraden funktioniert hervorragend. Unsere Treffen finden sowohl online als auch physisch statt. Ein offizieller Austausch mit den Vereins- und Wettkampfverantwortlichen wurde an der Meeting-Börse über Zoom gepflegt. Der Einladung Ende Oktober folgten knapp 20 Vereins-Vertreter:innen. Diese Form und die Möglichkeit sich auszutauschen, wird geschätzt. Persönlich schätze ich den Austausch mit Swiss Athletics, der direkt und jeweils in Form eines jährlichen KLV-Präsidentengesprächs stattfindet.

Die Anlässe in unserem Verbandsgebiet konnten allesamt durchgeführt werden. Angefangen mit den Cross-Meisterschaften in Luzern, gefolgt von den Staffel-Meisterschaften in Cham, am ersten Juni-Wochenende der ILV-Event in Luzern und als Saison-Abschluss die Mehrkampf-Meisterschaften in Hochdorf. Insgesamt 136 Medaillen-Sätze wurden überreicht. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Organisatoren und besonders den Funktionären, die die Durchführung diesen Anlässen überhaupt ermöglichen. Die sinkenden Startfelder bewegen uns, die Veranstaltungen zu überdenken. Aus diesem Grund werden im neuen Jahr der ILV-Event sowie die Staffel-Meisterschaften als offene Meisterschaften ausgeschrieben. In der Hoffnung, auch Vereine und Teilnehmende ausserhalb unseres Verbandsgebietes anzusprechen und mehr Kategorien durchführen zu können. Besonders freuen wir uns, wenn die Vereine in unserem Verbandsgebiet diese Anlässe in ihrem Vereinskalendar berücksichtigen und daran teilnehmen. Die Mehrkampfmeisterschaften können wegen der Sportanlagen-Sanierung im bevorstehenden Kalenderjahr nicht in Hochdorf durchgeführt werden. Ein alternativer Anlass konnte bis jetzt nicht eingeleitet werden. Ändert sich dies in den nächsten Tagen nicht, dann werden wir die nächsten ILV-Mehrkampfmeisterschaften erst 2025 austragen.

Erfreulich sind die wieder ansteigenden Lizenz-Zahlen in unserem Verbandsgebiet. Aktuell und in Zukunft wird uns besonders die Einführung eines nationalen Leistungszentrums (NLZ) beschäftigen. Der grobe Mantel, ein NLZ gemeinsam mit dem Zürcher, Schwyzer- und Glarner Regionalverband zu bilden, ist durch Swiss-Athletics bereits definiert. Der Zeitpunkt der Umsetzung sowie die konkrete Form ist noch zu definieren. Wir möchten in diesem Thema vorwärts machen und versuchen, die Grundsteine zu legen, damit der ILV bei der Gestaltung der Form mitbestimmen und von den Vorteilen eines NLZ möglichst stark profitieren kann. Die Vereine und leistungsorientierten Abteilungen sollen dabei mitwirken und uns beim Unterfangen unterstützen. Das Hinterherhinken hat direkte Folgen für unsere Kasse. Durch die Strategie von Swiss Olympics werden die NWF-Förderbeiträge für unseren Verband gekürzt. Wegen der fehlenden Trainer-Anstellungen im Bereich Kader wird der variable Anteil im kommenden Jahr neu berechnet. Die Aus- und Weiterbildung der Trainerinnen und Trainer wird immer wichtiger. Wir rufen die Vereine entsprechend auf, ihre Trainer:innen vorausdenkend und nachhaltig entsprechend weiterzubilden.

Für die angenehme Zusammenarbeit innerhalb des ganzen Verbands, des ILV-Vorstandes, mit den Funktionären, den Vereinen, Veranstaltern und Partnern in unserer Region bedanke ich mich ganz herzlich.       Präsident ILV, Dominik Löttscher



## Jahresbericht Leistungssport 2023

Erneut darf ich auf ein gelungenes, erfolgreiches und spannendes Verbandsjahr zurückblicken.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die jungen Athleten\*innen voller Motivation und Tatendrang ihre Wettkämpfe bestreiten um neue Bestleistungen aufzustellen.

### ERFOLGE

Auch ein Jahr, das uns wiederum zahlreiche Höhepunkte bescherte. Allen voran die GOLDMEDAILLE über 1500m von Shirin Kerber (LA Nidwalden) am Olympischen Festival der europäischen Jugend (EYOF) in Maribor. Zudem beeindruckte Shirin Kerber an der Cross-EM in Brüssel mit einem Spitzenplatz. Auf einem unebenen Untergrund lief sie in der Altersklasse U20 auf den ausgezeichneten 6. Rang.

Eine grossartige Leistung zeigte auch die Weitspringerin Ronja Wengi (LK Zug) an den U23 Europameisterschaften in Espoo. Im dritten Versuch sprang sie 6,41 m weit und übertraf ihre persönliche Bestleistung damit gleich um 11 cm. Mit dieser Weite verdiente sich Ronja den tollen 8. Platz.

Cyrill Amhof (LC Luzern) krönte am Olympischen Festival der europäischen Jugend (EYOF) seine Saison. In den letzten 12 Jahren hat kein U18-Athlet das 700 Gramm schwere Wurfgerät soweit geworfen wie er in diesem Jahr. Am EYOF setzte er noch einen drauf und verbesserte seine persönliche Bestweite um 84 cm auf 69,22 m. In einem packenden Final reichte dies zu Rang 5.

Einen Applaus verdiente sich ausserdem Mia Feer (AUDACIA Hochdorf) an den U20 Europameisterschaften in Jerusalem. In der Kugelstoss-Qualifikation gelang ihr mit 14,58 m die zweitbeste Weite ihrer Karriere, was mit der Qualifikation für den Final belohnt wurde.

Weiter durften wir an den Weltmeisterschaften in Budapest (HUN) bei den Aktiven die Daumen drücken für Géraldine Frey (LK Zug) über 100m und 4x100m Staffel sowie Julia Niederberger (LA Nidwalden) jeweils über die 4x400m Staffel Frauen und Mixed. Julia Niederberger startete zudem an der Hallen-EM in Istanbul (TUR) über 400m.

Für internationale Meisterschaften (EYOF Maribor [SLO], U20-EM Jerusalem [ISR], U23-EM Espoo [FIN], U20-Cross-EM Brüssel [BEL]) haben sich aus unserem Verbandsgebiet qualifiziert: Shirin Kerber (LA Nidwalden, 1500 m und Cross), Cyrill Amhof (LC Luzern, Speer), Colin Zumbühl (TV Sarnen, 400m Hürden), Mia Feer (AUDACIA, Kugel), Fabio Kuchler (TSV Rothenburg, 110m Hürden), Danilo Kuchler (TSV Rothenburg, 400m Hürden), Michelle Liem (LA Nidwalden, 400m), Fabienne Müller (STV Willisau, 800m und Cross), Ronja Wengi (LK Zug, Weit), Salome Hüsler (TSV Rothenburg, 400m Hürden), Lars Wolfsberg (LC Luzern, Hammer), Nina Villiger (TV Cham, Cross)



Fiona von Flüe (TV Cham 1884) sorgte für vier Einträge in die nationalen Rekordbücher sowie für zwei Allzeitbestleistungen: in der Kategorie U18 verbesserte sie in der Halle die Rekorde über 600m (1:29.64, Magglingen) und über 1'500m (4:20.81, St. Gallen). Zwei U16-Rekorde erlief sie über 600m in Langenthal (1:28.67) und über 1'500m in Karlsruhe (4:18.17). U16-Allzeitbestleistungen stellte sie über 800m in Genf (2:03.61) sowie über 1'000m in Cham (2:43,52) auf.

Selbstverständlich gab es noch weitere zahlreiche Erfolge von unseren Athleten\*innen im ganzen Verbandsgebiet. An dieser Stelle gratuliere ich allen ganz herzlich für Ihre erbrachten Leistungen.

## ILV KADER 2024

Die Leistungen der abgelaufenen Saison sind die Basis für das ILV-Kader 2024.

Das ILV-Kader 2024 umfasst 94 Athlet\*innen und somit 8 Personen mehr wie vor Jahresfrist. Die Aufteilungen nach Alter und Disziplinen sehen wie folgt aus:

Alter	2023 M	2023 W	2024 M	2024 W
U14	2	6	0	3
U16	9	20	4	9
U18	12	16	12	21
U20	9	7	14	16
20+	1	4	8	7
<b>Total</b>	<b>33</b>	<b>53</b>	<b>38</b>	<b>56</b>

Disziplinen	2023 M	2023 W	2024 M	2024 W
Dreisprung	1	0	1	0
Hochsprung	1	4	3	5
Weitsprung	0	0	0	3
Kurzsprint	2	8	0	7
Langsprint	1	3	4	5
Kurzhindern	5	5	8	4
Langhindern	2	0	4	3
Langstrecken	2	4	1	2
Mittelstrecken	7	9	8	10
Diskus	1	4	1	4
Hammer	1	0	2	0
Kugel	1	3	2	3
Speer	2	2	2	1
Stab	1	6	1	5
Mehrkampf	5	5	1	4
<b>Total</b>	<b>32</b>	<b>53</b>	<b>38</b>	<b>56</b>

2024 verfügt der ILV über 17 Personen bei den Swiss Starter Futures (Vorjahr 13).

## ANLÄSSE

Der ILV hat Ende Oktober die Kaderangehörigen 2024 zum Kaderanlass nach Cham zu einer ausserordentlichen Führung ins OYM eingeladen.



## **HERZLICHEN DANK**

Nebst guter Gesundheit, einem unbändigen Willen und Verzicht auf viele Annehmlichkeiten in jugendlichen Jahren braucht es ein grosses Umfeld, das mit ebenso grossem Engagement aktiv mithilft eine Sportlerkarriere zu lancieren.

Ich danke allen Stützpunkt-Trainer\*innen und Kadertrainer\*innen für ihr Leistungsangebot und ihren Beitrag zur Weiterentwicklung der Athlet\*innen.

Ein grosses Dankeschön gehört ebenfalls den Schiedsrichtern, Kampfrichtern, Funktionären, Heimtrainern allen Vereinen und Veranstaltern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Nun freue ich mich auf weitere Highlights und Erlebnisse mit der LEICHTATHLETIK-FAMILIE im Jahr 2024.

Chef Leistungssport ILV

Ueli Koch





## Jahresbericht Nachwuchsprojekte ILV 2023



«Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs Neue»

Grosse Freude bereiteten uns auch dieses Jahr die Nachwuchsprojekte UBS Kids Cup, Visana Sprint und Mille Gruyère in der ILV-Region.

Wie jedes Jahr wurde auch dieses Jahr an der Nachwuchstagung mit dem jeweiligen Projektleiter über die Entwicklung der Nachwuchsprojekte diskutiert. Im «Haus des Sports» in Bern war man erfreut über die Entwicklung der Projekte, ausser dass die Teilnehmerzahlen am Visana Sprint und im Mille Gruyère in unserer Region besser sein könnten.

Der UBS Kids Cup Team Final konnte wie geplant stattfinden und auch bei den Vorausscheidungen spielte die Pandemie keinen Streich mehr. Den gesamten Aufwand zur Durchführung des Anlasses schwarz auf weiss zu sehen, ist sehr beeindruckend:

### **Stunden ehrenamtliche Arbeit**

*Anzahl Veranstaltungen 28*

*Vorbereitungszeit pro Veranstaltung 50 Std.*

*Anzahl Volunteers pro Veranstaltung 60*

*Anzahl Coaches total 2863*

*Durchschnittliche Einsatzdauer 6 Std.*

*28'658 Stunden*

*Jahresarbeitszeit 100% Pensum 2'100 Stunden*

*Arbeitsjahre einer Person 13.6 Jahre*

Die UBS Kids Cups konnten in gewohntem Rahmen stattfinden. Das Highlight war wie jedes Jahr der Final im Letzigrund in Zürich, bei dem die Spitzensportler die Kids durch den Anlass führten.

Um den Anlass noch mehr zu verbreiten, war auch dieses Jahr SRF-Kids an fünf Veranstaltungen mit Bus und Reportageteam vor Ort.

Seit dem letzten Jahr werden die 500 besten Kids aller Disziplinen Mitglied im Weltklasse Zürich Talent Club, dem Nachfolger von Sprint Club. Dies auch als verstärkte Positionierung des Mehrkampf-Gefässes und enge Verknüpfung mit dem Scouting-Programm von Swiss Athletics.



Als negativer Punkt war die Auswertungssoftware «Excel» nicht immer zufrieden stellend. Dies wird aber auf nächstes Jahr verbessert und dazu kommt noch eine SprintTimer-App für die Zeitmessung auf der lokalen Stufe.

Visana Sprint als «Nachfolger» des Swiss Athletics Sprints hat sich rasch etabliert und weiterentwickelt. Organisatorisch wie auch kommunikativ hat er auf verschiedensten Ebenen sehr viele tolle Akzente gesetzt, u.a. Online-Registrierung, Emotionalisierung CH-Final, City Events, Aktivierungen vor Ort, Einbindung Mujinga Kambundji vor Ort und in der Kommunikation.

Swiss Athletics hat als klare Strategie die Fokussierung auf die «Kantonalfinals»:

- Visana Sprint Kantonalfinals als grosses Nachwuchs-Sprint Festival 1x jährlich pro Kanton
- «Sprintnation Schweiz» zelebrieren – Sprinten und Mujinga Kambundji im Zentrum des Rahmenprogramms
- Zielsetzung: 12'500 Teilnehmende (25x500) beim Visana Sprint plus zusätzlich 12'500 Begleitpersonen, die an einem Sprint Aktivierung teilnehmen (z.B. miss dich mit Mujinga).
- Grundsätzlich offen für alle – keine Qualifikation\*
- Lokale Visana Sprints sind weiterhin möglich, aber keine «direkten» Ausbauambitionen

Der Mille Gruyère war im Jahr 2023 ein Grosse Erfolg. Ein grosses Dankeschön an alle, die sich beteiligt und so zum Erfolg beigetragen haben. In diesem Jahr konnte eine Rekordteilnehmerzahl verbucht werden und dennoch sucht man nach Massnahmen, um den Bahn-Lauf attraktiver zu gestalten.

Auch dieses Jahr führte der LC Emmenstrand bei sommerlichen Bedingungen einen gelungenen Regional Final durch. Die Athleten des Kantons Glarus und Schwyz konnten sich mit den Athleten vom ILV messen und sich so für den Final qualifizieren.

Auch dieses Jahr stellten sich die stärksten Nachwuchstalente der Schweiz am Kantonewettkampf zum Vergleich. Dank unserem starken Nachwuchs konnten wir mit den Besten mithalten. Mit einer top motivierten ILV-Delegation reisten wir an den Kantonewettkampf nach Aarau. Auch durch kurzfristige Umstellungen bei den Disziplinen kamen die Athleten und Athletinnen nicht aus dem Konzept. Bei sommerlich heissen Wetterbedingungen durften wir einen tollen Team-Event mit spannenden Entscheidungen erleben. Diesen tollen Event darf der ILV im Jahr 2027 durchführen.

Im Namen der Abteilung Nachwuchsprojekte danke ich allen, die mit ihrer Unterstützung zum Erfolg der Projekte beigetragen haben.

Chef Nachwuchsprojekte Hanspeter Marti





## Jahresbericht Schiedsrichterwesen 2023

Die LA-Saison 2023 ist im Schiedsrichterwesen mit vielen Wettkämpfen und Einsätzen reibungslos über die Bühne gegangen. Die Zusammenarbeit mit den Startern, Kampfrichtern und Organisatoren funktionierte wie immer sehr gut. Sehr erfreulich war, dass sehr viele Schiedsrichter in irgendwelcher Form und Mitarbeit an verschiedenen Organisationen und Wettkämpfen im Einsatz standen. Durch diese Unterstützung konnten die Organisatoren diese Wettkämpfe auf einem sehr hohen Level durchgeführt. Für diesen besonderen Einsatz allen SR ein herzliches Dankeschön.

Der traditionelle und jährliche Fortbildungskurs mit den Startern zusammen fand am 30. März 2023 im HSS in Nottwil statt.

Folgende Schiedsrichter haben auf anfangs oder auf Ende Saison 2023 ihren Rücktritt bekannt gegeben.

- Bruno Dillier, TV Sarnen, SR von 1977 bis 2022
- Markus Pfister, TV Cham 1884, SR von 2010 bis 2023
- Gerold Fraefel, Hochwacht Zug, SR von 1973 bis 2023

Alle drei Schiedsrichter waren zudem SR-Experten und standen auch an nationalen bzw. internationalen Leichtathletik Wettkämpfen im Einsatz. Die offizielle Verabschiedung für ihre jahrelangen Tätigkeiten findet an der DV in Gettnau statt.

Folgender Kampfrichter hat im Frühjahr den SR-Grundkurs besucht und die anschliessende Prüfung erfolgreich bestanden.

- Pino Pilotto, LC Luzern

Ich wünsche Allen im neuen Jahr weiterhin beste Gesundheit und dass spannende Leichtathletik Wettkämpfe stattfinden können.

Josef Wey  
SR-Obmann ILV



## Jahresbericht Starterwesen

### Einsätze

Während der Leichtathletik Saison 2023 standen die Starter/innen des ILV bei 24 Events im Einsatz. Es ergaben sich dabei 54 einzelne Starter-Einsätze welche geleistet wurden.

Im Jahr 2023 fanden in unserem Verbandsgebiet keine Schweizer Meisterschaften statt, somit waren unsere Starter/innen «nur» an den gewohnten Events im Einsatz.

### Ausbildungen

Es fanden dieses Jahr auf Stufe SLV keine Startergrundkurse und Wiederholungskurse statt. Die nächsten Kurse sind im März/April 2024 terminiert.

Ende März fand, wie inzwischen gewohnt, die gemeinsame Weiterbildung- bzw. Saison-Vorbereitungssitzung zusammen mit den Schiedsrichter/innen des ILV in Nottwil statt.

### Personelles

Es gab dieses Jahr keine Rücktritte von Starter/innen.

Erfreulicherweise leisteten Daniel Belser (LR Nottwil), Jeannette Steiger (Audacia Hochdorf) und Kathrin Budmiger (TV Sarnen) mehrere Schnuppereinsätze. Sie werden hoffentlich den Grundkurs im Frühling 2024 besuchen und uns dann als ausgebildete Starter/in kommende Saison zur Verfügung stehen.

Der ILV verfügt auf die Saison 2024 hin über **14 Starter/innen**.

Steinhausen, im Dezember 2023

Marcel Arzethauser  
Starterobmann ILV



## **Jahresbericht Kampfrichter Ausbildung**

Im vergangenen Jahr konnten die Kampfrichterkurse wie ausgeschrieben durchgeführt werden.

Den Kampfrichter Grundkurs haben wir im März und Mai durchgeführt. Den Theorieteil an zwei Abenden auf der Luzerner Allmend und den Praxisteil am Nachmittagsmeeting in Horw. Für den Kurs hatten sich sechs Teilnehmer angemeldet und diesen erfolgreich absolviert. Wir gratulieren den neuen Kampfrichter/innen und wünschen ihnen viel Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeit.

Am Mittwoch, 8. und Dienstag, 14. März haben wir die Fortbildungskurse für Kampfrichter auf der Luzerner Allmend durchgeführt. Wir durften sechzehn Teilnehmern die neusten Regeländerungen vermitteln und ihr Wissen wieder auf den neusten Stand bringen. Bei den Gruppenarbeiten war aktive Mitarbeit gefragt. Im Fortbildungskurs darf auch der Erfahrungsaustausch nicht zu kurz kommen. Gerne nehmen wir Anregungen entgegen und werden diese bei den Fortbildungskursen Schiedsrichter und Ausbilder wieder einbringen und diskutieren. Nur durch gegenseitigen Austausch können wir die Kampfrichterarbeit auf den Wettkampfstätten verbessern.

Dieses Jahr hatten wir sehr viele Anfragen von Meetings Veranstaltern, welche sich nach der Kampfrichterliste erkundigten. Die Anzahl der ausgebildeten Kampfrichter ist jedes Jahr rückläufig.

Vielen Dank an alle Kampfrichter für ihre Einsätze, damit faire und hochstehende Wettkämpfe durchgeführt werden können. Natürlich auch ein herzliches Dankeschön an meine Ausbilder Kollegen Christophe, Franz und Roman für die angenehme Zusammenarbeit.

Kerns im November 2023

Alice Budmiger, Kampfrichter Obmann



## Beschaffung Messanlage für Meetings (Traktandum 6)

### Ausgangslage:

Seit mehr als einem Jahr liegt dem ILV-Vorstand das Anliegen vor, dass der Verband für Meeting eine Messanlage beschaffen soll, welche Meeting-Veranstalter buchen und einsetzen können. Solche Messanlagen machen vor allem bei Wurfdisziplinen Sinn, könnte aber auch bei den Sprungdisziplinen eingesetzt werden. Auch für die Kampfrichter-Ausbildung wäre eine Messanlage dienlich.

Der Vorstand gelangte nach zahlreichen Gesprächen zur Einsicht, dass eine solche Messanlage nicht kostendeckend genutzt werden könnte.

Die Beschaffungskosten betragen knapp CHF 7'000 (Gerät DMD-Arc5, Offerte der Firma Bär Timing).

Angesprochene Meeting-Veranstalter verfügen entweder selber über eine Messanlage oder wären nicht bereit CHF 300 pro Tag dafür zu bezahlen.

Wenn die Bereitschaft für die Benutzung/Bezahlung einer solchen Anlage nur CHF 150 pro Tag besteht, muss davon ausgegangen werden, dass die Mieterträge die Beschaffungskosten während der Nutzungsdauer vor einer Ersatzbeschaffung nicht zu decken vermögen.

### Einschätzung/Meinung des Vorstands

Der Vorstand anerkennt, dass die Verwendung einer Messanlage Zusatznutzen mit sich bringt (alle Versuche messbar, schneller/genauere Messung, etc.). Deshalb erachtet der Vorstand die Beschaffung als sinnvoll.

Die Anlage würde jedoch nicht kostendeckend vermietet/genutzt werden können. Eine Beschaffung würde folglich **zu Lasten des Verbandsvermögens** gehen und das will der Vorstand nicht selber verantwortend beschliessen.

### Abstimmung

Deshalb lässt der Vorstand – ohne selber Antrag zu stellen, an der DV abstimmen:  
Soll der Verband eine Messanlage zu Lasten des Verbands-Vermögens beschaffen?

Angedachte Rahmenbedingungen:

- Miete pro Tag: CHF 150/Tag.
- Anmeldung/Buchung grundsätzlich im Rahmen der Meetingplanung im Herbst. Im Falle einer DV-Zustimmung würde für 2024 rasch eine Anmelde-Möglichkeit bestehen
- ILV-Meisterschaften haben Vorrang
- Bei Konflikten entscheidet der ILV-Vorstand – ohne Einsprache-Möglichkeiten



- Der Meeting-Veranstalter ist für eine korrekte Verwendung selber verantwortlich und für Schäden haftbar.
- Anlage muss bei einem ILV-Vorstandsmitglied abgeholt und zurückgebracht werden.
- Anlage kann bei Verbandsinternen Aus- und Weiterbildungen genutzt werden.

## **Verbandsbeiträge 2024 (Traktandum 9)**

Die Verbandsbeiträge an den ILV erfolgen schon seit vielen Jahren auf der Basis der bei swiss athletics gelösten Lizenzen: 0 Lizenz/Veranstalter = chf 100, 1-19 Lizenzen = chf 200, 20-39 Lizenzen = chf 300, >=40 Lizenzen = chf 450.

Wir haben mehrere Kleinstvereine mit ganz wenigen Lizenzen. Aus diesem Kreis haben sich in den letzten Jahren mehrere Vereine zurückgezogen, wozu primär die vor einigen Jahren stark erhöhten swiss athletics – Beiträge geführt haben, und weniger die ILV-Verbandsbeitrags-Struktur.

Trotzdem schlägt der Vorstand der DV eine geringfügige Anpassung zu Gunsten der Kleinstvereine vor. Für Vereine mit 1-5 Lizenzen soll der ILV-Jahresbeitrag chf 150 betragen. Alle anderen Verbandsbeiträge sollen unverändert bleiben. Der Ausfall beziffert sich auf max. chf 300.

## **Wahlen (Traktandum 11)**

Wir freuen uns, dass wir mit Luca Moser (LC Emmenstrand) eine Person gefunden haben, welcher unser Vorstand im Bereich Social-Media, Kommunikation ergänzen und verstärken möchte. Luca Moser ist aktuell selber aktiver Athlet und ILV-Kadermitglied bei den Mittelstrecken. Luca Moser ist ausgebildeter Detailhandelsfachmann EFZ und absolviert aktuell nebenberuflich das Handelsdiplom VSH. Arbeitserfahrung sammelt unser Kandidat bei der SWICA als Kundenberater Internship. Neben seinen persönlichen Social-Media-Kanälen setzt er bereits unterschiedliche Projekte in diesem Bereich um.

Wir freuen uns mit Luca Moser eine Person gefunden zu haben, welcher neuen Schwung, Generation-Z Wissen und besonders Social-Media Content den ILV-Vorstand bringen kann.

Wir freuen uns, wenn Luca Moser an der DV in den Vorstand gewählt wird.

## **Richtlinien Ehrenmitgliedschaft / Golden Athlets (Traktandum 14)**

### **Ausgangslage:**

Der Vorstand fühlt sich gefordert bei Anträgen für Ehrenmitgliedschaft und Golden Athlets. Er schlägt vor Anträge zukünftig nach einer Richtlinie zu behandeln um verdiente Ehrenmitgliedschaften zu ernennen. Eine Richtlinie soll auch zukünftige Vorstandsmitglieder in dieser Aufgabe unterstützen.



Das Thema wurde am 28. September 2023 in einem Online Meeting mit der ehemaligen Projektgruppe ILV 2020 (Rudolf Nyffenegger, Martin Fellmann, Andreas Meyer, Kay Vogel, Dominik Lötcher, Markus von Flüe) besprochen und folgender Vorschlag erarbeitet:

#### Ehrenmitgliedschaft

- Mindestens acht Jahre Verbandstätigkeit
- Ausserordentliche oder regelmässige sportliche Leistungen national / international
- Jahrzehnte Tätigkeit für den Leichtathletikbetrieb im Verbandsgebiet

#### Golden Athlets

- Ausserordentliche Erfolge an internationalen Anlässen (Aktive)



## Stimmkarten

Vereine ILV		Pro Delegierter max. 3 Stimmen								DV 2023
Bezeichn.	Name Verein	Fix	Liz	KR	ST	SR	EM	Tot	Zust	DV-Stimmen
Leichtathletik	Alpnach	2	13			2	2	17	2	4
STV	Altbüron	2	13	5	1	1	1	21	2	4
LC	Altdorf	2	14				4	8	3	5
	Athletik Zentrum Sarnen-Unterwalden	2	0					0	0	2
STV	Ballwil	2	16	2			0	18	2	4
STV	Beromünster	2	1				2	3	0	2
TV	Bürglen	2	3				0	1	0	2
Laufgruppe	Cham Track	2	25	3			0	28	3	5
TV	Cham 1884	2	32		1	1	6	40	4	6
LR	Ebikon	2	1				2	2	0	2
LC	Emmenstrand	2	16			1	4	21	2	4
LA TV	Erstfeld	2	2		1		2	5	0	2
ESV	Eschenbach	2	15				1	16	2	4
Team	FitSport.ch	2	0				0	0	0	2
LR	Gettnau	2	10				1	11	1	3
TV	Grosswangen	2	25	4			0	29	3	5
LAR	Hitzkirch STV	2	19	1			0	20	20	4
AUDACIA	Hochdorf	2	52	3	1	3	5	64	6	8
LV	Horw	2	13	1	1		4	19	2	4
TV	Inwil	2	22				2	24	2	4
LA	Kerns	2	31	2			0	33	3	5
LC	Luzern	2	105	12	1	1	9	125	12	14
STV	Malters	2	0					0	0	2
LA	Nidwalden	2	82	6	1	1	1	91	9	11
LR	Nottwil	2	14				0	14	1	3
STV	Oberägeri	2	3				0	0	0	2
TSV	Oberkirch	2	0	1			0	1	0	2
TV	Reussbühl LA	2	26	2			2	30	3	5
STV	Roggliwil LA	2	15	1			0	16	2	4
TSV	Rothenburg athl.	2	33	6	1		2	42	4	6
TSV 2001	Rotkreuz	2	29	2			1	33	3	5
STV	Ruswil	2	0	2			0	2	0	2
TV	Sarnen LA	2	13	3	2	2	3	23	2	4
STV	Sempach	2	0				0	0	0	2
STV	Sursee	2	7				0	7	1	3
STV	Unterägeri	2	1				0	1	0	2
STV	Willisau	2	47	4	1	1	2	53	5	7



TV	Wolhusen	2	1	1			0	1	0	2
Hochwacht	Zug	2	111		1	2	6	120	12	14
LGV	Zug 2015	2	0				0	0	0	2
LK	Zug	2	215		1	1	4	221	22	24
SV	carpediem/ZG-Trophy	2	0	0	0	0	0	0	0	2
Verein	für Sp. BonusTrack	2	0	0	0	0	0	0	0	2
Verein	Lucerne Marathon	2	0	0	0	0	1	1	0	2
Verein	Luzerner Stadtlauf	2	0	0	0	0	2	2	0	2
	Nationales Quer durch Zug	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	Spitzenleichtathletik Luzern	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	Vikmotion Event GmbH	2	0	0	0	0	0	0	0	2
	SwissLauftreff	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TV	Läuferriege Mauritius Emmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
										211

### Stimmzahl an der DV

### Artikel 27

#### 1. Fixstimmen der Vereine:

Jeder Beitrag zahlende Verein erhält **zwei (2) Fixstimmen**.

#### 2. Zusatzstimmen der Vereine:

Für jede im Vorjahr gelöste Lizenz: 1 Teilstimme

Für jeden brevetierten SR, KR, ST der dem Verein angehört: 1 Teilstimme

Für jedes dem Verein angehörige Ehrenmitglied des ILV: 1 Teilstimme

**Zehn (10) Teilstimmen ergeben eine (1) Zusatzstimme**, ab 6 Teilstimmen wird **aufgerundet**.

**3. Fixstimmen und Zusatzstimmen (Ziff.1+Ziff.2) ergeben zusammen die Vereinsstimmen.**

**4. Ein Delegierter kann maximal 3 Vereinsstimmen vertreten.**

**5. Das Stimmrecht kann nicht an einen anderen Verein oder Dritten delegiert werden.**

### Beschlussfassung an DV

### Artikel 28

1. Jede statutengemäss einberufene DV ist beschlussfähig.

2. Die Beschlüsse werden mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen (ohne Enthaltungen) gefasst.  
Bei Stimmgleichheit fällt der/die Vorsitzende, Vize- oder Tagespräsident den Stichentscheid.

3. Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen (ohne Enthaltungen).  
Bei weiteren Wahlgängen entscheidet das relative Mehr.

4. Abstimmungen und Wahlen werden offen vorgenommen, sofern nicht mindestens die Hälfte der anwesenden Vereinsstimmen die geheime Durchführung verlangt.



## Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Partner



San Dào  
Therapie für Körper - Geist - Seele